

Antwort-Service

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 27. August 2014 per Fax 040 36138-61342 an.

16. Hamburger Wirtschaftsrechtstag

Mittwoch, 3. September 2014, 10 bis 16 Uhr
Handelskammer Hamburg, Plenarsaal
Adolphsplatz 1, 20457 Hamburg

Tagungsbeiträge

- Beitrag: 50 Euro
- Ermäßigter Beitrag für wissenschaftliche Assistenten und wissenschaftliche Mitarbeiter an Hochschulen: 25 Euro

Getränke und Verpflegung sind in den Tagungsbeiträgen inbegriffen. Die Rechnung wird Ihnen zwei Wochen vor der Veranstaltung zugesandt.

Name/Namen

Firma

Adresse

Telefon

E-Mail

Datum Unterschrift

Veranstalter

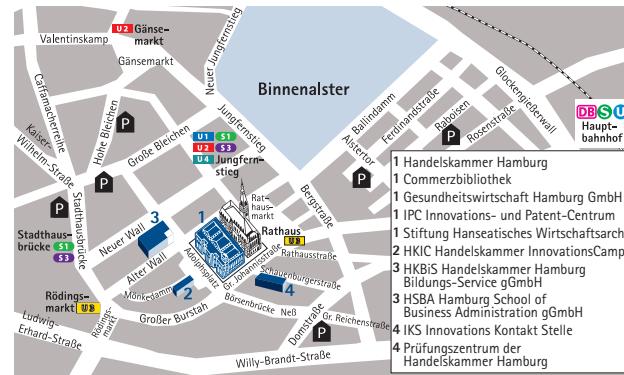
Seminar für Handelsrecht

Handelskammer Hamburg
Universität Hamburg
Prof. Dr. Dr. h.c. Marian Paschke
Schlüterstraße 28
20146 Hamburg

Handelskammer Hamburg

Christian Graf
Geschäftsbereich
Recht & Fair Play
Adolphsplatz 1
20457 Hamburg

So erreichen Sie uns



Wir empfehlen Ihnen, mit Bussen und Bahnen zu uns zu kommen.

Bahn und Bus

S-Bahn Jungfernstieg S1/S2/S3; U-Bahn Jungfernstieg U1/U2/U4; U-Bahn Rathaus U3; Rathausmarkt: Metrobus 3/4/5/6, Bus 109 und Schnellbus 31/34/35/36/37

Fernbahn

Hamburg Hauptbahnhof (Fußweg circa 15 Minuten)

Parkhäuser

City-Parkhaus, Große Reichenstraße, Hanse-Viertel, Bleichenhof, Deutsch-Japanisches Handelszentrum, Europapassage

Kontakt

Handelskammer Hamburg
Jessy Wallis
Adolphsplatz 1 · 20457 Hamburg
Telefon 040 36138-342
Fax 040 36138-61342
jessy.wallis@hk24.de
www.hk24.de



VERANSTALTUNGEN

16. HAMBURGER WIRTSCHAFTSRECHTSTAG

*Die Energiewende in der Diskussion
3. September 2014, 10 bis 16 Uhr*



16. Hamburger Wirtschaftsrechtstag

Die Energiewende in der Diskussion: Fokus EEG-Reform und Netzausbau

Das Seminar für Handelsrecht und die Handelskammer Hamburg laden ein zum

16. Hamburger Wirtschaftsrechtstag

3. September 2014 · 10 bis 16 Uhr
Handelskammer Hamburg

Im Rahmen des nationalen Projektes Energiewende liegt der aktuelle Fokus auf der umstrittenen Reform des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) und auf dem Infrastrukturprojekt Netzausbau.

So wirft das Grundkonzept der EEG-Reform einschließlich der Besonderen Ausgleichsregelung für stromkosten- und handelsintensive Unternehmen spannende rechtliche ebenso wie ökonomische Fragen auf. Im Bereich des Netzausbaus gilt es, das nationale Allgemeininteresse umzusetzen, zugleich aber auch Antworten auf Wirtschaftsinteressen, Bürgeranliegen sowie Umweltschutzfragen zu finden und in diesem engen Korridor das Infrastrukturprojekt zu bewerkstelligen.

Im Rahmen des Wirtschaftsrechtstags wollen wir mit hochkarätigen Referenten aus Wissenschaft und Praxis diese Problemfelder analysieren und Lösungsmöglichkeiten diskutieren. Zu unserer Tagung laden wir Sie herzlich ein.

Programm

Begrüßung

10 Uhr **Grußwort**
Christian Graf
Leiter des Geschäftsbereichs Recht & Fair Play,
Handelskammer Hamburg

Fokus: EEG-Reform

10.15 Uhr **Die EEG-Reform auf dem Prüfstand
ökonomischer Zweckmäßigkeit**
PD Dr. Christian Growitsch
Direktor des Hamburgischen WeltWirtschafts-
Instituts (HWWI)

10.45 Uhr **Diskussion**

11 Uhr **Das Grundkonzept der EEG-Reform
zwischen Markt und Regulierung**
Prof. Dr. Dr. h.c. Marian Paschke
Direktor des Seminars für Handels-, Schifffahrts-
und Wirtschaftsrecht, Universität Hamburg

11.30 Uhr **Die Besondere Ausgleichsregelung
für stromkosten- und handelsintensive
Unternehmen**
RA Dr. Dirk Legler
Partner, Rechtsanwälte Günther, Hamburg

12 Uhr **Diskussion**

12.30 Uhr **Mittagessen**

Fokus: Netzausbau

13.30 Uhr **Technische und wirtschaftliche Herausforderungen des geplanten Netzausbaus**
Rainer Oettl
Leiter des Regionalzentrums Hamburg,
50Hertz Transmission GmbH

14 Uhr **Diskussion**

14.15 Uhr **Kaffeepause**

14.30 Uhr **Die verfahrensrechtliche Umsetzung
des Netzausbaus – Herausforderungen
für die Verwaltung**
Maybritt Otremba
Referentin im Projektreferat Beteiligung,
Abteilung Netzausbau – Aufbaustab –,
Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas,
Telekommunikation, Post und Eisenbahnen

15 Uhr **Diskussion**

15.15 Uhr **Ein neues Infrastrukturrealisierungsmodell
als Grundlage des Netzausbaus?**
PD Dr. Sven Eisenmenger
stellv. Leiter des Geschäftsbereichs Recht & Fair
Play, Handelskammer Hamburg / Ludwig-
Maximilians-Universität München

15.35 Uhr **Abschlussdiskussion**

16 Uhr **Ende der Veranstaltung**